MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG

MARCHIVUM Druckschriften digital

General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916

98 (1888)

318 (14.12.1888) 2. Blatt

urn:nbn:de:bsz:mh40-37997

General-Anzeiger

In der Postliste eingetragen unter Nr. 2249.

Abonnement: 50 Pfg. monatlich, Bringerlohn 10 Pfg. monatlich, durch die Post bez. incl. Postaufschlag M. 1.90 pro Quartal.

Inserate: Die Colonel-Zeile 20 Pfg. Die Reklamen-Zeile 40 Pfg. Einzel-Nummern 3 Pfg. Doppel-Nummern 5 Pfg.

(Badische Volkszeitung.) der Stadt Mannheim und Umgebung. (Mannheimer Volksblatt.)

Mannheimer Journal.

(98. Jahrgang.)

Amts- und Kreisverkündigungsblatt

Erscheint täglich, auch Sonntags; jeweils Vormittags 11 Uhr.

Telegramm-Adresse: „Journal Mannheim." Verantwortlich: Chef-Redakteur Julius Katz. Für den Inseratentheil: K. Apfel. Rotationsdruck und Verlag der Dr. H. Haas'schen Buchdruckerei, (Das „Mannheimer Journal" ist Eigenthum des katholischen Bürgerhospitals.) sämmtlich in Mannheim.

Nr. 318, 2. Blatt. Gelesenste und verbreitetste Zeitung in Mannheim und Umgebung. Freitag, 14. Dezember 1888.

Tagesneuigkeiten.

— **Unverhoffte Freude.** Bei Hildesheim haben unlängst die Erben eines alten Junggesellen, der als wohlhabend bekannt war, aber bei seinem Hinscheiden nichts hinterlassen hatte, durch einen glücklichen Zufall das bere ts aufgegebene Vermögen doch noch erhalten. In der Stube, welche der Verstorbene bewohnte, war der Kachelofen reparaturbedürftig geworden und als ein Töpfer denselben in Behandlung nahm, entdeckte er in dem defekten Sockel nach Wegnahme einer Kachel eine Höhlung, in welcher 80,000 M. an Werthpapieren verwahrt lagen. Man kann sich die fröhlichen Gesichter der Erben ausmalen, umsomehr als auch noch ein Beutel mit Goldstücken aufgefunden wurde.

— **Der Schah von Persien in Berlin.** Wie wir erfahren, wird der Schah von Persien im Frühjahr 1889 Berlin mit seinem Besuche erfreuen. Das Reiseprogramm das der „Sonnenfürst" auch auf Wien, Paris, Brüssel und Constantinopel auszudehnen beabsichtigt, ist bereits festgestellt. Es fragt sich nur, wo man ihn diesmal in Berlin beherbergen wird. Bei seinem letzten Besuche hatte er im alten Schlosse arge Spuren orientalischer Urwüchsigkeit zurückgelassen. Die von der exotischen Majestät damals bewohnten Räume mußten bekanntlich ganz und gar erneuert werden.

— **Ein Zweikampf mit tödtlichem Ausgang** hat am Dienstag früh im Grunewald bei Berlin stattgefunden. In einer Sitzung des studentischen Ausschusses der Berliner Universität, so berichtet die „Post", entwickelte sich ein Streit, welcher damit endigte, daß der stud. med. Bluhm sich über den Verein deutscher Studenten in sehr verletzender Weise ausließ. Diese schweren Beleidigungen trugen ihm Seitens des stud. histor. Eichler eine Pistolenforderung ein, welche Dienstag früh im Grunewald, auf dem Königsweg in der Nähe des Sterns, ausgefochten wurde. Bei dem zweiten Kugelwechsel erhielt Bluhm einen Schuß durch die Brust. Der Schwerverletzte wurde sofort nach Anlegung eines Nothverbandes nach Berlin verbracht, starb aber bereits unterwegs. Sein Gegner hat sich sofort freiwillig der Polizei gestellt, wurde in Haft genommen und am Mittag der Königl. Staatsanwaltschaft in Moabit vorgeführt.

— **Ein Lustmord.** Das in Reichenbach seit voriger Woche vermißte 7jährige Mädchen wurde im Gehölze neben dem Schützenhause todt aufgefunden. Der Mund des Kindes war mit einem Taschentuche verstopft. Es liegt jedenfalls ein Lustmord vor.

— **Eine unnatürliche Ehe.** „Ein sehr unnatürliches Eheverhältniß hat durch eine jüngst von der kirchlichen und staatlichen Instanz ausgesprochene Ehescheidung seine Ende gefunden. Die in Zittau in Sachsen lebenden Eheleute M. erfuhren nämlich vor einigen Monaten bei Gelegenheit der amtlichen Revision ihres Taufscheines anläßlich der Geburt ihres dritten Kindes zu ihrem Schrecken, daß sie Bruder und Schwester seien. Beide aus der Ortschaft H. bei Reichenberg gebürtigt, wurden in zartester Jugend getrennt, hatten verschiedene Mütter, aber Einen Vater, trugen deßhalb den unehelichen Namen der Ersteren und lernten sich ohne Ahnung ihrer jetzt zu Tage getretenen geschwisterlichen Verwandtschaft in Zittau auf einem Tanzboden kennen, in welcher Stadt auch vor Jahren ihre Trauung stattgefunden hatte."

— **Das Mordgeständniß bei der Beichte.** Aus Lemberg schreibt man: „Die Kukizower Affaire, über die wir seinerzeit berichteten, nimmt einen höchst unerwarteten Verlauf. Der Anklage-Act ist schon ausgefertigt, der den Gutsbesitzer Strzelecki und dessen Mutter des versuchten Meuchelmordes beschuldigt, und sollte die Verhandlung diesen Monat stattfinden, doch wurde sie mit Rücksicht auf die nöthige Vorbereitung des Vertheidigers bis Mitte Januar verschoben. Indessen erschien dieser Tage beim Kukizower Pfarrer ein Bauer zur Beichte und wurde des Verbrechens geständig. Da ihm die Absolution versagt wurde, wiederholte er die Aussage vor Zeugen und machte noch zehn Theilnehmer namhaft. In Folge dessen begab sich heute Abends eine Gerichts-Commission mit dem Untersuchungsrichter nach Kukizow."

— **Wüthende Wölfe.** Man schreibt aus Budapest: „Im Krassoziörenyer Comitate herrscht eine unbeschreibliche Panik in Folge wüthender Wölfe, welche bei hellem Tage die Gehöfte im Dorfe überfallen und die Bauern angreifen. In den Ortschaften Prilipecz und Bania liegen zweiundzwanzig Personen mit Symptomen der Wuthkrankheit darnieder, während bisher vier von den Gebissenen unter entsetzlichen Qualen gestorben sind."

— **Glück im Unglück.** Die Königin von Italien hatte, wie aus Rom unter dem 3. Dezember berichtet wird, das Unglück, daß die Räder ihres Wagens in dem Moment, als dieser in den Quirinal einfuhr, über eine junge Dame hinweggingen. Die Königin aufs Höchste erschreckt, befahl sofort die Dame in den Palast zu bringen. Nachdem sie dort bald zur Besinnung gekommen war und es sich herausstellte, daß sie nur geringe Verletzungen davongetragen, erzählte sie der um sie besorgten Königin, daß sie, als sie vom Wagen erfaßt wurde, die Absicht gehabt hätte, eine Bittschrift zu überreichen. Sie sei die Verlobte eines Offiziers, da es ihnen beiden aber an dem bei einer Offiziersehe vom Gesetz verlangten Vermögen fehle, so habe sie sich an die Königin mit der Bitte um Hilfe wenden wollen. Die Fürstin versprach bei ihrem hohen Gemahl Fürsprache einzulegen und die Dame wurde darauf, trotz ihres Unfalls hoch beglückt, in einem königlichen Wagen nach ihrer Wohnung gebracht.

— **Ueber ein Duell in Amerika** wird aus Birmingham, in Alabama Folgendes berichtet: Der Arzt Dr. Nabors und der Rechtsanwalt Shortridge geriethen mit einander in Streit und kamen schließlich überein, ihren Zwist mit Bowiemessern in einem dunklen Zimmer auszufechten. Sie führten diesen Entschluß sofort aus. Nachdem sie sich ihrer Röcke und Schuhe entledigt hatten, stachen sie zehn Minuten lang blindlings auf einander los. Der Lärm machte die übrigen Bewohner des Hauses aufmerksam und man holte die Polizei. Als die Thür erbrochen war, stürzte Dr. Nabors, aus vielen Wunden blutend und wie rasend sein Messer schwingend, auf die Straße. Im Zimmer fand man die fürchterlich zugerichtete Leiche Shortridge's in einer Blutlache. Dr. Nabors war inzwischen die Hauptstraße des Städtchens entlang gerannt. Alles wich ihm aus; nur ein Farbiger, Namens Keenan, blieb vor der Thür seines Kaufladens stehen. Dr. Nabors rannte auf ihn zu und versuchte, ihm einen Stich zu versetzen. Keenan flüchtete sich in seinen Laden, Nabors setzte ihm nach und Beide wurden handgemein, bis Keenan mit dem Kolben einer auf dem Ladentisch liegenden Flinte seinen Gegner zu Boden schlug. Keenan ergriff alsdann die Flucht. Als der Polizeimeister Keenan's Laden betrat, fand er Dr. Nabors als Leiche vor.

Theater und Musik.

Eine energische Kritik üben Publikum und Presse in Lausanne. „Die Theatermitglieder, die dieser Tage in Lausanne spielten, waren unter aller Kritik," sagt das „Feuille d'Avis. „Von allen Rängen pfiff man, heulte man und schrie: „Das Geld zurück!" Vor dieser deutlichen Kundgebung des allgemeinen Unwillens fiel der Vorhang. Das Publikum von Lausanne ist sonst sehr ruhig und milde gesinnt, aber es leidet nicht, daß man ihm Schund vorspielt."

Der neuentdeckte Tenorist Sylva hat am Sonntag im Dresdner Hoftheater ein längeres Gastspiel als „Tannhäuser" mit sensationellem Erfolge begonnen. Die Stimme wird als phänomenal, sein Vortrag als künstlerisch vollendet gerühmt. Herr Sylva wird dort später noch den „Rienzi," den „Propheten" und den „Sigmund" (Walküre) singen.

„Die junge Garde" betitelt sich eine vieraktige Gesangs-Posse von Dr. Ed. Jacobson und Leop. Ely, welche als nächste Novität im Adolf-Ernst-Theater in Berlin zur Aufführung gelangen wird. Wie schon der Titel andeutet, wird das Stück, zu welchem bereits jetzt von Herrn Direktor Ernst die sorgfältigsten Vorbereitungen getroffen werden, einen heiteren militärischen Charakter tragen.

Die Hugenotten im Originaltexte. Die Leitung des Kgl. Opernhauses (Berlin) beabsichtigt, „Die Hugenotten" einer vollständigen Neueinübung zu unterziehen; namentlich der erste Akt, dessen Inhalt durch große Striche zum Theil unverständlich wurde, wird bei den ferneren Aufführungen der Meyerbeer'schen Oper fast vollständig wiedergegeben werden. Das erste Auftreten Raoul,s, welches bisher nicht genügend begründet erschien, soll in Zukunft durch Beibehaltung des Originaltextes und Beseitigung der betreffenden Striche erklärlich gemacht werden; auch andere Szenen, welche durch Kürzungen ganz unvermittelt erschienen, will man durch vollständige Wiedergabe zu ihrer vollen Wirkung bringen. Die Einübung und Leitung des Meyerbeer'schen Werkes wird Herr Hofkapellmeister Kahl übernehmen. Anläßlich der ersten Aufführung der „Hugenotten" in der neu eingeübten Form wird auch das von Herrn Balletmeister Graeb neu bearbeitete Ballet im dritten Akt zum ersten Male getanzt werden.

Comtesse Marie Taaffe, die Tochter des österreichischen Premierministers, hat sich am vorgestrigen Feiertage in der Hofpfarrkirche zu St. Augustin in Wien als Sängerin versucht. Die Kirche war von Besuchern mehr als sonst gefüllt, denn das Debut der jungen Comtesse hatte zahlreiche Neugierige, unter diesen viele junge Aristokratinnen, herbeigelockt. Kurz vor Beginn des Hochamtes erschien der Ministerpräsident Graf Taaffe mit seiner jüngeren Tochter, der Schwester der Debutantin, und da die Kirche bereits überfüllt war, mußte er sich mit einem Stehplatz rückwärts im Presbyterium begnügen. Comtesse Taaffe sang die Einlagen in der Messe von Klemptner mit wohlklingender Stimme, einem reichen Mezzo-Sopran und recht korrekt.

Verdi's „Othello" wird in Paris zur Aufführung gelangen. Da die Verhandlungen zwischen der Leitung der großen Oper und den Verlegern des Werkes bisher nicht zu einem befriedigenden Abschluß geführ haben, so ist nach einer uns zugehenden Mittheilung der Plan in Erwägung gezogen worden, die Verdi'sche Oper im Théâtre Porte St. Martin in Paris zur Aufführung zu bringen und zwar in der Mailänder Besetzung. „Othello" soll in Paris in den Hauptrollen von denselben Künstlern wiedergegeben werden, welche bei der ersten Aufführung des Werkes im Scala-Theater zu Mailand mitgewirkt haben.

Das Richard-Wagnertheater bei Paris soll, wie man uns schreibt, bereits im Sommer nächsten Jahres eröffnet werden. Lamoureux, welcher den Plan angeregt, und für die Verwirklichung desselben Geld und Mühe geopfert hat, wird die künstlerische Oberleitung der eigenartigen Unternehmung führen. Die letztere wird einen privaten Charakter tragen und ungefähr für 350 Personen Raum bieten. Die Besucher werden, um feindliche Kundgebungen gegen die Aufführungen Wagner'scher Werke nach Möglichkeit fern zu halten, nur aus Kunstverständigen sich zusammensetzen, von denen eine absichtliche Störung der Vorstellungen nicht zu erwarten ist. Die Vorstellungen in dem französischen Richard Wagner-Theater sollen nur einige Monate währen und wennmöglich nur in der Zeit stattfinden, in welcher die großen französischen Opernbühnen Ferien haben. Die mitwirkende Künstlerschaar wird, ähnlich wie in Bayreuth, aus den hervorragendsten Mitgliedern verschiedener französischer Theater bestehen, in erster Reihe des Theaters de la Monnaie in Brüssel, welches bereits „Walküre" und „Meistersinger" in französischer Sprache zur Aufführung gebracht hat. Frau Cosima Wagner, mit welcher Herr Lamoureux während seiner diesjährigen Anwesenheit in Bayreuth bezüglich des französischen Richard Wagner-Theaters Unterhandlungen gepflogen hat, steht dem Unternehmen durchaus sympathisch gegenüber.

Kunst und Wissenschaft.

Die Modelle für das Scheffeldenkmal in Karlsruhe, 17 an der Zahl, sind im Rathhaussaal daselbst aufgestellt. Das Karlsruher Publikum darf sich freuen, denn nicht nur bekommt es eine höchst interessante Ausstellung zu sehen, sondern die Stadt wird — das darf man jetzt schon sagen — jedenfalls ein Scheffeldenkmal von ungewöhnlichem Reiz erhalten. Es befinden sich unter den Entwürfen einige, welche sofort eine bestrickende Wirkung auf den Beschauer ausüben. Der eine Entwurf besteht in einer mit Palmen und Lyra verzierten Büste des Dichters auf rundem Sockel, der auf viereckiger Architektur ruht und mit Bronzetheilen geziert ist. An den Seiten der Architektur befinden sich zwei Reliefs mit Szenen aus Ekkehard, an der Vorderseite sitzt eine weibliche Figur, etwa eine Frau Aventiure zu benennen, mit unbeschreiblich graziösem Ausdruck, zu ihren Seiten zwei köstliche Putten, der eine mit Pfeil und Bogen, der andere mit einem Becher. Ein zweiter Entwurf hat ebenfalls eine Büste, am Fuß des Sockels befindet sich eine höchst lebendige Gruppe „Weib, Wein und Gesang", dargestellt durch einen sitzenden fahrenden Schüler, ein Mädchen und einen kleinen Bacchus, der aus einem vom Scholaren dargereichten Becher trinkt. Dieser, die Scheffel'schen Lieder darstellende Gruppe entspricht auf der andern Seite des Sockels eine erhöht stehende weibliche Figur als erzählende Dichtung. Rechts und links schließen sich an den Sockel bogenförmige Bänke mit hoher Lehne, welche in zwei Postamente mit flammenden Dreifüßen endigen. Im Ganzen befinden sich unter den 17 Entwürfen 4 Büsten und 12 ganze Figuren Scheffels, unter den letztern sind 5 sitzend, 7 stehend; ein Entwurf hat als Hauptfigur eine Muse. Einige Modelle sind sehr flüchtig gearbeitet und geben nur Andeutungen, während die Mehrzahl bis in alle Einzelheiten fein ausgeführt sind und eine befriedigende Vorstellung des vollendeten Denkmals gewähren.

Die Modelle zum Krupp-Denkmal für die Stadt Essen hat Professor Schaper nunmehr vollendet. Die Ausführung des Denkmals in Bronce, welche soeben der Aktiengesellschaft Gladenbeck übertragen worden ist, wird demnächst in der Bildgießerei zu Friedrichshagen begonnen werden. Ebendaselbst ist neuerdings ein Denkmal Kaiser Wilhelms I. gegossen worden, welches die Stadt Friesack bestellt hatte. Es ist ein Werk des Professors Calandrelli.

Giordano Bruno-Denkmal. Wie ein Telegramm meldet, bewilligte der römische Gemeinderath am 10. Dezember einstimmig ohne Debatte einen Platz für das Giordano Bruno-Denkmal auf dem Campofiore. Eine große Menschenmenge zog jubelnd nach Crispi's Haus. Die klerikalen Gemeinderäthe waren nicht erschienen!

*Bücherschau des „General-Anzeiger."

Wie die Schwalben den Sommer, so verkünden die einlaufenden Kalender und Almanache das Herannahen eines neuen Jahres.

Der uns vorliegende Abreißkalender von Mey und Edlich, dem großen Versandt-Geschäft in Leipzig-Plagwitz, zeichnet sich auch in diesem Jahre durch elegante Ausstattung wieder besonders aus und bildet deßhalb einen ebenso praktischen wie hübschen Wandschmuck.

Seinem Zwecke entsprechend, ist der Abreißkalender von Max Pichler in Schwetzingen für alle Zweige des Handels und der Industrie weniger elegant als praktisch, da er für 40 Notizen täglich eingerichtet ist.

„Badischer Geschäftskalender" von M. Schauenburg in Lahr erscheint zum 37. Mal und bedarf es nur der Erwähnung, daß demselben seine bisherigen Vorzüge noch immer zu gleicher Empfehlung gereichen.

Auch Langs „Badischer Geschäftskalender" (Tauberbischofsheim) entspricht wieder allen Ansprüchen, welche an ein solches Buch gestellt werden können. Das Format dieser beiden Geschäftskalender ist eine bequemes und handliches, der Einband solid und die Ausstattung eine recht hübsche.

Der Verlag von Max Waag aus Stuttgart bringt den 12. Jahrgang seines „Brauer- und Mälzer-Kalender", für diese Geschäftsbranche ein Werk, welches sich bald von selbst als unentbehrlich bewähren dürfte und überall, wo es schon im Gebrauch war, wieder freundlicher Aufnahme sicher sein kann.

Der „Bayreuther Taschen-Kalender", herausgegeben vom Richard-Wagner-Verein (Verlag von Bote und Bock in Berlin), bringt für die Verehrer Wagners wieder manche recht interessante Aufschlüsse und Berichte.

Die „Gartenlaube" ist Gemeingut des deutschen Volkes geworden und der von ihr herausgegebene „Gartenlaube-Kalender" mit seinen spannenden Erzählungen und seinen schönen Illustrationen hat sich ebenfalls so eingebürgert, daß es genügt, nur auf sein abermaliges Erscheinen aufmerksam zu machen.

Der ebenso beliebte und weitverbreitete wie gehaßte „Lahrer Hinkende" tritt mit dem III. Bande seiner Kalendergeschichten von Albert Bürklin abermals auf den Plan und bringt auf 375 Seiten 15 Erzählungen mit zahlreichen und schön ausgeführten Illustrationen. Da der Reinertrag für das Lahrer Reichs-Waisenhaus bestimmt ist, so wollen wir diese Kalendergeschichten bestens empfehlen.

Höchst elegant und reichen Inhaltes sind die „Sentenzen des 1889er Almanachs der schon erwähnten Firma Mey und Edlich. Dieser Prachtband, welcher — soweit wir wissen — im Buchhandel nicht zu beziehen ist, enthält die auf der Rückseite der Blätter des Abreißkalenders dieser Firma befindlichen Sprüche und wird den Geschäftsfreunden und Hauptkunden der Firma gewiß ein liebes Weihnachtsgeschenk derselben sein.

MARCHIVUM

Max Stern
pract. Zahnarzt
Breitestr. **F 1, 1**

O. & V. Loeb
Mannheim.
C 1, 7, Breitestraße.
Große 20915
Weihnachtsausstellung.
Neuheiten für Geschenke.
Künstliche Pflanzen,
Schirme, Fächer etc. etc.
Füllen von Jardinières.

Das Beste ist das
Südd. Kochbuch
von **E. Rohr.**
2180 Recepte, 365 Speisezettel,
elegant geb. M. 5.50.
Zu beziehen durch alle
Buchhandlungen. 20991
F. Nemnich, Buchhdlg.
Mannheim.

Billig! Billig!
Engl. Rohtheile
zum Velocipedbau
liefert schön und sauber, roh
und halb vernickelt, die
Velociped-, Näh- u. Strick-maschinen-Handlung
Georg Eisenhuth,
F 5, 10. 21521

F 5, 10. F 5, 10.
Neu! Neu!
Kinder-Nähmaschine
mit **Steppstich** u. **Kettenstich**, sehr schön nähend, als
praktisches **Weihnachts-Geschenk** sind billig zu
haben bei 21520
Georg Eisenhuth,
Velociped-, Näh- u. Strick-maschinen-Handlung.

Hemdenfabrik.
Größtes Lager in fertigen Hemden 20429
von
S. Kraemer & Cie.
F 1, 2. Breitestrasse F 1, 2

Nähmaschinen-Reparaturen
jeden Systems werden prompt
und billig ausgeführt von 19858
C. Schammeringer,
Mechaniker, am Fischmarkt.

Hochfeine
Schnupftabake
von 19630
Joseph Doms
in Ratibor, als:
Ia. Kownoer
(russischer),
saure Carotten,
Marino Marocco,
Macuba,
ff. Ehssegger,
sind nur echt zu haben bei
Adolf Burger,
S 1, 6.

Altes Papier
kaufen zum höchsten Preis
Gebr. Rheinstrom,
Kaiserslautern. 20840

Handschuhe werden gewaschen
2. Oberlies Ww. G 5, 7 21042

Zum **Bügeln** wird angenommen. **M 1, 10, 3. St.** 21181

Die
Einhorn-Apotheke
empfiehlt 19633
ihre selbstbereitete
Punsch-Essenz
die Flasche **M. 3. 50 Pf.**

Zu hochfeinen Qualitäten
Gansleber-galantine,
Gansleberpastetchen in Teig
„ in Terrinen
nach beliebiger Größe,
kleine Blätterteigpastetchen
Gansleberwurst m. Trüffeln
und Zunge,
Trüffelwurst, 20748
Sardellenwurst,
Trüffelcotelettes, Frankfurter Bratwürste,
fertiges Roastbeef, Kalbsbraten u. Cotelettes,
russ. Salat, Aspics,
garnirte Platten,
verschiedene Farben Geleés
sowie alle Sorten **feine Wurst- und Fleischwaaren** täglich
frisch im Ausschnitt.
Albert Imhoff,
Hoflieferant. **Mannheim**
S 1, 2/3. Telephon 315.
Filialen
Ringstraße Schwetzingerstr.
H 8, 1. 18a.

Wein.
Ich empfehle hiermit meine
garantirt reine Weine in Flaschen
und Gebinden
Weißwein v. 45 Pf. bis M. 4
Rothwein v. 75 Pf. bis M. 5
per Flasche. 16262
Ferner **Malaga, Marsala, Madeira, Portwein, Tokayer, Sherry,** deutschen und
französischen **Champagner,**
sowie feinste **Punschessenzen und Liqueure** erster Marken.
Jacob Platz,
Q 2, 18. Weinhandl. **Q 2, 18.**

Schwarzwurzel
liefere p. Postkolli z. 10 Pfd. ℳ 3.
Bei Abnahme v. 25 „ „ 6.
„ „ „ 50 „ „ 10.
„ „ „ 100 „ „ 16
franco gegen Nachnahme. 20894
J. Funk,
Falkenhof, b. Bensheim a. d. B.

Thee
neuer Ernte, offen und in
Paqueten zu **Engros-Preisen**
von Mk. **1.80** an per Pfund,
empfiehlt
Carl Mayer, P 5, 15/16,
18006 **Theehandlung.**

Süße Rahmbutter
feinste Qualität, täglich frisch.
Prima Landbutter
zu billigsten Preisen.
Emanuel Strauss,
F 3, 7 Eierhandlung **F 3, 7.**
Telephon 333. 18053

21647 **Selbstbereiteter**
Punsch-Essenz
p. Flasche M. 3.35.
Pelikan Apotheke
Breitestr. Q 1, 3.

Feinste Honiglebkuchen
in Stücken und Herzform zu
jeder Preislage.
Glasirte Gewürzmandel-Lebkuchen. 21393
Baseler Leckerli,
Nürnberger Lebkuchen,
frei und in Schachteln,
sowie alle Sorten
hausgebackene u. feinere
Confecte.
Wiederverkäufer gesucht.
Carl Tutein,
Bäckerei und Conditorei,
H 1, 2.

Fleischabfälle
(gekocht), vorzügliches Futter für
Schweine, Hühner, Enten rc.
kann täglich frisch, billigst bezogen
werden 21636
Näh. im Verlag. 21636

Pfänder werden in das Leihhaus besorgt. 20214
H 4, 21, 1 Tr. hoch.

J. F. Reichardt, E 2, 10.
Größte Auswahl in
Kinder- & Puppenwagen
19550 sowie
Korbwaaren aller Art.

Karl Senft
Graveur
F 1, 1 Mannheim **F 1, 1**
liefert alle Sorten
Metall- und Kautschuk-Stempel, Siegel, Schilder, Brände, Biermarken.
Schablonen für alle
Zwecke.
Gravirung von Gold, Silber, Elfenbein
rc. rc. 21702
Stempelfarben
Stempelpasten.

Zu den herannahenden
Festtagen
empfehle als nützliche und
passende 21230
Festgeschenke
LATERNA-MAGICA
Zauber-Laternen,
Nebelbilder-Apparate,
Elektr. Spiele,
Diverse Bilder u. Farbenspiele,
Stereoscopen und
Stereoscopen-Apparate,
sowie überhaupt alle in
dieses Fach einschlagende
Artikel in grosser Auswahl.
A. L. Levy,
Optisches Institut
vis-à-vis d. Post, a. d. Planken.

Seit 25 Jahren bewährt sich
Dr. E. Weber's Alpenkräuter-Thee als vegetabilisches
Blutreinigungsmittel ganz vorzüglich. Derselbe wird echt nur
vom Sohne des Erfinders,
Adolph Weber, Magdeburg,
Jacobstr. 6, hergestellt. Jeder
Carton muß die Firma: **Adolph Weber** tragen. Zu haben à
50 und 100 Pfg. in der **Neckar-Apotheke, Mannheim.** 16968

Kopfwasser
zur Reinigen des Kopfes und
zur Stärkung des Haarbodens
Veilchen-Kopfwasser,
Quinine-Kopfwasser,
Moras-Kopfwasser.
Auch werden die leeren Flaschen
wieder aufgefüllt in der Parfümerienhandlung von 20254
Otto Hess, E 1, 16.
Planken,
vis-à-vis dem **Pfälzer Hof.**

Bergmann's
Schuppen-Pomade
beseitigt schon nach dreimaligem Gebrauch alle lästigen
Kopfschinnen und wird für den
Erfolg garantirt, à Fl. M. 1—
bei den Friseuren 19583
Th. Ott & Ad. Arras.

Große Auswahl in
Kinderkleider, Schürzen,
sowie **vorgezeichnete Handarbeiten.** 20896
L. Lachner-Hensel,
M 2, 8, **M 2, 8.**

Ein wahrer Schatz
für die unglücklichen Opfer
der **Selbstbefleckung** (Onanie) und **geheimen Ausschweifungen** ist das berühmte Werk: 15325
Dr. Retau's
Selbstbewahrung
80. Aufl. Mit 27 Abbild.
Preis 3 Mark. Lese es Jeder,
der an den **schrecklichen Folgen** dieses Lasters leidet.
Seine aufrichtigen Belehrungen
retten jährlich Tausende vom sichern Tode. Zu
beziehen durch das **Verlags-Magazin in Leipzig,** Neumarkt 34, sowie durch jede
Buchhandlung.

Möbellager
von
J. Schönberger, T 1, 13
empfiehlt sein großes Lager in
allen Sorten **Kasten- u. Polster-möbel, Spiegel, Betten Matrazen rc.** in guter Arbeit und
billigen Preisen. 21578
Goldene Gerste, T 1, 13.

Weihnachtsausstellung.
Prachtwerke, Classiker,
Jugendschriften,
Bilderbücher.
Große Auswahl
im **Preise herabgesetzter Bücher rc.,**
die sich zu Festgeschenken
eignen. 20990
F. Nemnich
Mannheim,
Buchhandlung und Antiquariat.

Zum An- und Verkauf von Häusern, Aeckern, Liegenschaften, Kapitalien jeder Größe, sowie Gelder auf Darleihen besorgt reell und discret 21621
Anton Kurz,
Rathhausstraße, Neckarau.

Billige, gute 21627
Cigarren
von der letzten Versteigerung herrührend, werden zu jedem
annehmbaren Gebot abgegeben bei
Th Paul, jun, Auctionator,
P 4, 7, neben den drei Glocken

JOSEPH DIEM Gravirungen auf Gold, Silber und Elfenbein.
MONOGRAMME in allen Stylarten. **GRAVEUR C 15**
21381

Unterzeichnete empfiehlt sich als
Köchin, besonders bei **Hochzeiten** und sonstigen Anlässen.
Frau Martin Bemzinger,
G 3, 18. 19165

Prima Aepfel werden heute
und morgen um billige Preise
an der Neckarüberfahrt ausgeladen. Näh. **Z 5, 2b.** 21619

Nicht zu übersehen!
Eine angesehene Familie wünscht
gegen gute Sicherheit **100 M.**
zu leihen. Offerten unter No.
21458 an die Expd. 21458

Kegelabende
zu vergeben. 21577
Prinz Friedrich. B 6, 6.

Gründl. **Zitherunterricht**
ertheilt billigst. 20717
Fräul. **Marold, R 5, 6,** 2. St.

Ein **Kostkind** in Pflege ges.
Näheres im Verlag. 21028

Ein **Portemonnaie** mit Inhalt gefunden. 21689
Abzuholen **K 4, 16,** 5. St.

Ein kleines braunes **Pelzkäppchen** von H 5 bis H 8
verloren gegangen. 2140
Abzugeb. geg. Belob. H 8, 13.

Ein Corallenarmband
von **F 3** bis **B 1** verloren.
Man bittet dasselbe gegen Belohnung **F 3, 7** im Laden abzugeben. 21356

Ankauf
Gebrauchte Möbel u. Betten
kauft 20798
W. Landes S 2, 4.

Leere Flaschen kauft **W. Landes, S 2, 4.** 20799

Verkauf

Ein **Haus** mit
Spezereigeschäft für
den Preis von Mk.
18500, mit einer Anzahlung von M. 4000 zu verk.
Laden mit 4 Zimmer und
Küche frei. Näh. durch Agent
Ad. Boffert, T 5, 1. 21445

Für Schlosser und Mechaniker: 1 gebr. aber guterhaltene
Drehbank
mit Schnurscheibe, Support und
allem Zubehör ist billig zu verk.
Näheres im Verlag. 19529

Ein kleines, fast neues **Orchestrion,** 25 St. spielend, wegen
Geschäftsaufgabe billig zu verkaufen. Näheres 20238
Martin Flicker, Wirth hier,
Lindenhof, Z 10, 17f.

Doppel-Sciopticon,
vorzüglicher **Nebelbilder-Apparat** nebst **Wunder-Camera**
preiswerth **zu verkaufen U 2, 2,**
zwei Treppen. 21180

Ein Paar noch neue **Reitstiefel**
z. verk. **U 1, 9, 3. St. rechts.** 21591

Chiffoniere, halbfranzösische
Bettladen, **ovale Säulen-** und
Nachttische, Pfeiler-, Wasch- und
Schreibkommode, Küchenschränke,
alles gut gearbeitet, preiswürdig
zu verkaufen. 19701
S 2, 2, parterre, links.

3 elegante Schlitten,
darunter 1 Antique von Churfürst
Carl Theodor herstammend, billig
zu verkaufen. 21598
J 4, 10, parterre.

Zu verkaufen:
vollständiges Schlosserwerkzeug,
Werkbank, Amboß, Feuerblasbalg
Näheres im Verlag. 21117

Ein kleineres **Spezereigeschäft**
zu vermiethen oder zu verk.
Näheres im Verlag. 21589

Ein schön eingerichtetes **Aquarium** zu verkaufen 21581
Z 3, 4, Ringstr., 2. St.

Ein schönes Bett, Weißzeug
u. Frauenkleider **billig** zu verk.
Näh **R 6, 6,** 2. St. 21948

Wegen Trauerfall ein hochelegantes, vollständiges **Costüm**
preiswerth zu verk. 20107
Näh. im Verlag.

Wer will billig Kleider, Schuhe,
Stiefel und Ueberzieher kaufen,
der muß nur zu **Friedrich Aeckerlin** laufen **E 6, 4.** 21501

Gebr. Schränke, Tische, Stühle
u. Bettladen in **H 7, 8.** 21711

Gebr. Deckbetten, Pülven und
Kissen in **H 7, 8.** 21712

Gebr. Roßhaar-, Seegras- und
Strohmatratzen in **H 7, 8.** 21713

Ein neuer großer 21699
Kassenschrank
billig zu verkaufen. **G 5, 15.**

Ein gut erhaltener **Kinderstuhl** billig zu verkaufen,
21722 **F 5, 20,** 3. St.

2 Oelgemälde (Meisterwerke),
1 Guitarre, 1 Violine und Verschiedenes mehr zu verkaufen.
21726 **K 3, 8,** 4. Stock.

Junge
Ulmer Dogge
(ächte Race) preiswürdig zu verkaufen. 21400
Z 10, 16b, Lindenhof.

Stellen finden

Installateure
gesucht.
Die neue städtische Gasanstalt
zu **Markirch in Ober-Elsaß** sucht
auf sofort mehrere tüchtige Gas-Schlosser, welche **selbstständig** Installationsarbeiten für Gasbeleuchtung im Innern der Häuser rc.
ausführen können. Bei guter
Leistung Beschäftigung dauernd.
Persönliche oder briefl. Meldung beim Bürgermeisteramt. 20898

Carbolineum!
Eine erste **Carbolineumfabrik** (nur allein prämirt
Brüssel) sucht einen geeigneten
General-Vertreter (Propre-händler) für Baden und Elsaß
Lothringen. 21562
Offerten unter **N. S. 278**
an **Haasenstein & Vogler, Magdeburg.**

Commisstelle.
Ein gewandter junger **Mann**
möglichst aus der Kolonialbranche
für dauernden Comptoirposten
ges. Gefl. Off. unter No. 2155
befördert die Exped. d. Bl. 2155

Ein braver, junger Bursche
als **Zapfbursche** sofort gesucht
Näheres in d. Exped. 21731

Tüchtige **Bauschreiner** auf
dauernde Arbeit gesucht. 21322
Gebr. Schätzlein, Ludwigsh.

Einige **tüchtige Kleidermacherinnen** gesucht. 21580
Näheres **K 4, 8,** 3. Stock

Weißzeug-Näherinnen,
die auch die Anfertigung von
Schürzen verstehen, werden gesucht. **C 3, 10.** 21583

Lehrmädchen
für ein feineres Geschäft gesucht.
Näh. im Verlag. 21596

Verkäuferinnen
aller Branchen finden sofort
Stellen durch 18271
W. Hirsch's Bureau, Q 3, 2.

Bureau National, F 4, 18
placirt: **Kellner, Kellnerinnen Hausbursche, Köchinnen rc. Kochfräulein, Kellnerlehrling** sofort gesucht. 21600

Lehrmädchen oder **Lehrling**
aus guter Familie gesucht.
M. Hirschland & Co.,
P 2, 1. 20559

Lehrmädchen zum Kleidermachen gesucht. 21285
G 7, 27½, Parterre.

Ein braves **Mädchen** auf's
Ziel gesucht. 21275
Näheres **K 1, 16.**

Mädchen können das Bügeln
lernen. 21277
Koch, Neuer Rheinpark.

Eine sehr tüchtige **Büglerin**
sofort gesucht. 21683
Koch, Neuer Rheinpark.

Ein braves fleißiges **Mädchen**
wird für Morgens für alle häusl.
Arbeiten gesucht.
21615 **B 4, 5,** 2. Stock.

Ordentliches **Dienstmädchen**
aufs Ziel gesucht.
21714 **P 4, 7,** 2. St.

Ein ordentl. **Mädchen** für
häusliche Arbeiten gesucht.
21676 **H 7, 5, 2. St.**

Junge Mädchen gesucht,
Schmidt & Oberlies,
21730 O 4, 17.

Stellen suchen

Ein **Mann,** 30 Jahre mit
repräsentab. Aeußern, welcher
mehrere Jahre die Expedition
u. s. w. einer Brauerei besorgte,
durchaus pünktlich und zuverlässig ist, sucht sich zu verändern.
Beste Zeugnisse zu Diensten.
Offerten bitte unt. **P. H.** No.
21738 an die Exped. 21738

Ein tüchtiger Heizer,
der im Maschinen ach erfahren
ist und gute Zeugnisse besitzt,
findet gegen guten Lohn
dauernde Beschäftigung. Näh.
in der Expedition. 21734

Ein Mädchen aus guter
Familie wünscht in einem
besseren Restaurant das Kochen
zu erlernen. Gefl. Offerten
mit Preisangabe und Zeit
des Eintritts nimmt die
Expedition unter **K. 21659**
entgegen. 21659

Gut empfohlene **Mädchen**
jeder Art suchen u. finden Stelle.
20528 **Fr. Schuster,** G 5, 8.

Mädchen jeder Branche suchen
und finden Stelle durch 20200
Frau **Neubeck, J 3, 12.**

Gut empf. Mädchen jeder Art
suchen und finden Stelle. 20657
Fr. Korbmann, J 1, 5,
Breite Straße.

Eine **Näherin** empfiehlt sich
im Nähen in und außer dem
Hause. Q 5, 19. 3. St. 20655

Eine junge Frau wünscht Beschäftigung im Waschen u. Putzen.
20636 G 7, 1c, 3. Stock.

Eine geübte **Büglerin** nimmt
noch Kunden an in u. außer d.
Hause. U 2, 1, 3. St. 20634

Tüchtige **Mädchen** suchen u.
finden Stelle. **L. Oberlies,** Ww.
G 5, 7. 21041

Lehrlinggesuche

Ein **Junge,** der die Bäckerei
erlernen will, wird gesucht.
20085 **D 4, 14.**

Miethgesuche

2 ineinandergehende möbl.
Zimmer, wenn möglich part.
auf sofort od. per 1. Januar 89
zu miethen ges. 21087
Offerten unter **R. H.** No. 21087
an die Expedition dss Bl. erb.

Rheinstraße—Ringstraße.
Junges Ehepaar sucht ca.
5 Zimmern nebst allem Zubehör als: Badezimmer, Gas-, Wasserleitung rc., per 1 April
1889. 21626
Offerten unter **P. P.** No.
21626 an die Exped. d. Bl.

Wohnung gesucht
in der Nähe vom Gemüsemarkt,
4 bis 5 Zimmer und Zubehör
per 1. März. Offerten m. Preisangabe an die Expd. 21728

Läden

L 16, 6 Laden mit schöner Wohnung sof. beziehbar zu verm. 20397
Näh. L 16, 6, 2. St.

D 1, 13 zum 1. Januar 1 geräumiger Laden zu M. 1000 zu v. 20658

U 1, 3 Neckarstraße, gr. Laden billig z. v.
Näh. 1 Treppe hoch. 20373

Ein 2stöck. Wohnhäuschen mit großem
Hof, welcher sich sehr
zur Hühnerzucht eignet, zu verm. 7844
Näheres **Z 10, 12,** 2. Stock.
Lindenhof.)

Ein **Laden** mit **Wohnung**
wo bisher eine Metzgerei betrieben
wurde, auch für sonstige Geschäfte
geeignet, ist bis Dezember zu
vermiethen. Näh. Schwetzinger-Straße 79c, 2 Stock. 20358

Ein **Haus** überm Neckar sofort oder später zu vermiethen.
Näheres ZJ 1, 2. 20624

Ein schönes großes **Vereinslokal** zu vergeben im 20589 **Schwarzen Lamm, G 2, 17.**

Magazine

E 1, 12 Parterreräume für Werkstätte geeignet mit Wohnung sofort oder später zu verm. 20793

G 4, 6 1 große Werkstätte, auch für Magazin geeignet sofort zu verm. 21533

H 7, 9 1 gr. Werkstätte zu vermiethen. 20420

Q 7, 4 Hths., 1 helle Werkstatt mit gr. Hof, sowie 1 Z. m. Küche zu v. 20952

U 6, 4 **Werkstätte** oder **Lagerraum** z. v. Näh. 3. St. 21476

U 6, 5a eine geräumige Werkstätte und großer Kellerraum z. v. 20090

Großes Magazin mit 2 Comptoiren zu vermiethen. Näh. im Verlag. 20374

Zu vermiethen

A 1, 8 part.-Wohng. zu v. Näh. 2. St. 21462

A 2, 1 **Bretzenheim'sches Haus, eine sehr schöne große Wohnung, (Bel-Etage) sowie ein schöner dritter Stock, beide Wohnungen auf sofort zu vermiethen. Näheres zu erfragen bei den Eigenthümern (rechter Flügel Bel-Etage).** 14197

A 2, 3 2 Zimmer u. Küche, in Hof gehend, zu verm. Erfragen 3. St. 20385

A 3, 6
Schillerplatz
III. Etage
sofort zu vermiethen. 14326
Näh. im Hause selbst.

B 6, 20 ist der 1. St. mit 6 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör zu verm. 14191
Jos. Hoffmann & Söhne, Baugeschäft, B 7, 5.

B 7, 7 ist der 1. Stock bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Badezimmer, 2 Mansarden und 2 Kellerabtheilungen zu vermiethen. 17571
Jos. Hoffmann & Söhne, Baugeschäft, B 7, 5.

C 1, 15 1. St., 2 Zimmer u. Küche per sof. beziehbar zu vermiethen. 20029

C 8, 1 eleganter 3. St. 8 Zim., Magdzimmer Küche mit Speisekammer sammt allem Zubehör bis März oder April Familienverhältnisse halber zu vermiethen. 20227

C 8, 6 2 Parterrezim. für Comptoir geeignet zu vermiethen. 21080

D 4, 14 3. Stock, 5 Zim. nebst Zubehör pr. April zu v. 21449

D 4, 14 zwei Zimmer zu verm. 20091

D 4, 17 3. St., 1 schöne Wohnung, 5 Zim. nebst Zubeh. bis 1. März 1889 zu v. Näheres 2. Stock. 20951

D 6, 13 4. Stock, 1 schöne Wohnung a. d. Straße gehend, 2 Zimmer, Küche, Kammer und Keller per 1. Jan. zu vermiethen. 21326

E 5, 14 1 leeres Parterrezim. z. v. 19289

E 8, 7 gegenüber der neuen Post 3. St. 6 Zim. u. Zugehör sehr geräumig sogl. od. später z. v. 20281
Näh. **G 8, 29.**

E 8, 8 part., 2 Zim. und Küche zu v. 21586

F 4, 14 4. Stock, 1 leeres Zim. zu v. 21012

F 5, 9|10 3 kleinere erdl. Wohnungen sind sofort zu verm. und bald beziehbar. **Ph. Koch.** 20562

F 5, 20 1 schöner 3. St mit Wasserleitung sogleich zu vermiethen. 19891

G 4, 6 Part.-W. 3 Zim., Küche pc. m. Werkstätte od. Magazin per 21. Jan. an reinl. ordnungsl. Leute z. v. Näh. Buchbinderwerkstätte, ebendaselbst 1 Gaupenw. mit 2 Z. und Küche 2c p. sof. z. v. 21532

G 4, 21 kleine Wohnung und ein leeres Zimmer sof. zu verm. 21601

G 7, 8 hübsche Mansardenwohn. 2 Zimmer u. Küche an ruh. Fam. z. v. 20982

H 1, 3 2 kleine Wohn. z. v. Näh. 3. St. 20481

H 3, 13 2 geräumige Wohnungen, sogleich beziehbar, zu vermiethen. 20046

H 7, 2 3. St. Vorderh., 3 Zim. z. v. 20379

H 7, 13 ist der 1. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller und allem sonstigem Zubehör zu vermiethen. 19223
Jos. Hoffmann & Söhne, Baugeschäft, **B 7, 5.**

H 7, 28 2 unmöb. P.-Z. für einzelne Person oder Büreau zu verm., event. m. Küche u. Kammer, auch als Wohn. für kl. Familie 21166

H 9, 1 sch. abgeschlossene Wohnung, 4 Zim., Küche und allem Zubehör zu v. Näheres 4. Stock. 20102

J 3, 10|11 ein einzelnes Zimmer an 1 sol. Person zu verm. 20542

J 5, 13 3. St. 1 Zim. u. Küche z. v. 20871

J 5, 15 2. St., 2 Zimmer, Küche und Zubehör sofort zu verm. 21193

J 7, 13a 4. St. 1—2 Zim. u. Küche. zu v. Näh. parterre. 21698

K 1, 8a eine neue schöne Wohnung, 3 Tr. hoch, 5 Zimmer mit Glasabschluß, Gas-, Wasser- u. elektr. Leitung nebst Zubehör zu vermiethen. Näheres Parterre. 20544

K 1, 8b Breitestr. freundliche Wohnungen mit schöner Aussicht, je 5 Zimmer nebst Zubehör, zu vermiethen. Näheres im Laden. 20147

K 2, 4 2 Wohnungen sof. zu verm. 21059

K 3, 9 Seitenb., 2 Zimmer an stille Leute sof. zu vermiethen. 19904

K 4, 1|1 2 schöne Zimmer 2 sof. z. v. 21696

L 4, 15 eine Wohnung, 1 Zimmer, Küche, Keller zu vermiethen. 20178

L 8, 1 Baumschulgärten, Wohnung, bestehend aus 7 Zim. und Zubehör sofort z. verm. Näh. im Laden. 21693

L 14, 12a Ecke der Bismarck- u. Zufahrtsstraße, 1 eleganter 3. St.: 7 Zimmer, Badezimmer, Küche, Magdzimmer u. Zubehör zu v. Näh. L 12, 5b, 2. St. 11177

L 15, 2a Pillenquartier Vorderhaus 4. Stock, Hinterhaus 2., 3. und 4. Stock incl. allem Zubehör zu verm. Auskunft: Baugeschäft **Fesenbecker,** L 15, 17. 20561

L 15, 8b 4. St., 1 hübsche Wohnung, fünf Zimmer mit allem Zubehör Gas- u. Wasserl. sofort billig zu vermiethen. 20215

M 2, 13 **Parterre-Wohnung** bestehend aus 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Speicher, Werkstätte, ist auch als Lagerraum zu verm. Näheres 2. Stock. 20144

N 3, 15 4. Stock, 2 Zim., Küche m. Wasserleitung, ferner 1 großes Zimmer an eine einzelne Person sofort zu vermiethen. 20652

N 4, 6 1 Zim. u. Küche an 1 Person z. v. 20087

O 6, 6 2 leere Mansardenzimmer an ruhige Leute zu vermiethen. 21004

Q 3, 20
2. Stock, Hinterhaus, 2 Zimmer und Küche,
3. Stock, 2 Zimmer zu verm.
Näheres bei **J. Altmann,** N 1, 4, Kaufhaus. 20222

Q 2, 11 2. u. 3. Stock, je 2 Zimmer auf die Str. an 2 ruh. Leute z. v. 21276

P 5, 1 4 schöne Zimmer mit Küche, Kammer Wasserleitung, Glasabschluß sof. zu vermiethen, Preis jährl. 800 Mark. 21524

P 7, 14 ist der **2. Stock** (Bel-Etage), bestehend aus 7 Zimmer, Speisekammer, Küche, Keller, Mägdekammern zu verm. 18119

R 4, 15 1 leeres Zimmer sof. zu v. 20491

R 5, 9 3. St., 2 Zim. u. Küche z. v. 19838

S 2, 5 1 Part.- u. Mansardenwohn. je 3 Zim. Küche mit Wasserl. und Zubeh. sof. zu vermiethen. 21044

S 4, 21 2 Zim. m. Küche u. Keller, 1 Zim. m. Küche u. Keller m. Wasserleitung einzeln od. zusammen zu vermiethen. 20992

T 2, 22 2 freundl. neue Gaupenw., 2 Zim. u. Küche u. 1 gr. Zimmer z. v. Näheres 2. Stock. 20370

U 1, 1 2. Stock, 6 Zimmer 2c. zu verm. 20772
Näheres im 3. Stock.

U 1, 3 Neckarstraße, abgeschlossene Wohnung 3—4 Zim. u. Zubeh. z. v. Näh. 1 Treppe hoch. 20372

U 2, 2 3 Tr. schöne abgeschl. Wohn. 3 Zim. Kammer, Küche u. Zubeh. per 1 März oder früher wegzugshalber zu vermiethen. 21129

U 6, 4 neue Wohnungen, 2 Zimmer u. Küche mit Wasserleitung zu vermiethen. Näheres 3. Stock 21468

U 6, 3 3 schöne Zim. mit Küche, Wasserl. sof. zu vermiethen. 21525
Preis 2 Mark monatl.

U 6, 4 neue Wohnungen, je 3 u. 4 Zimmer, Küche mit Gas- u. Wasserleitung bis Februar od. später zu verm. Näheres 3. Stock 21469

Z 7, 2c nächst dem Feuerwehrsteigh., 3—4 schöne Zim. mit all. Zubeh. an ruh. sol. Leute zu verm. 20904

ZC 1, 3 1 kl. Wohng. sof. z. v. Näh. 3. St. 19700

ZC 2, 2 a. Meßplatz, eine Wohnung, vier Zimmer, Küche und Zugehörde zu vermiethen. 19950

ZC 2, 19 (u. St.) Wohn. z. v. 21030

ZD 1, 2 Neuer Stadttheil 1 schöne Wohn. 2 Zim. u. Küche (Wasserleitung). Auch 1 Zimmer u. Küche sogl. zu vermiethen. 20785

ZH 1, 3b 1 sch. Wohng. sof. z. v. 20671

ZP 1, 27|1 a 2. Stock, Waldhofstraße, 3 Zimmer zu v. 20626

Wohnung zu verm. Näheres **ZE 1, 19** Wirthschaft, Neckargärten. 21592

Eine hübsche, abgeschlossene Wohnung (Hochparterre) in der Nähe der Ringstraße, 5 Zimmer, Küche, Keller, Mansarden 2c., Gas- und Wasserltg., wegzugshalber pr. sof. oder später billigst abzug. Näheres Exped. 21430

Zu vermiethen.
In den Neubauten an der Ringstr. Z 6, 2 früher Luy'sches Anwesen sind sehr schöne **Wohnungen** von je 5 Zimmer, Badezimmer, Mansardenzimmer u. allem Zubehör, sowie Gas- und Wasserleitung bis etwa 1. März oder später billig zu verm. Näheres daselbst. 21347

Abgeschlossene Wohnung, 4 Zimmer mit Zugehör, Gas- u. Wasserleitung per 1. März zu vermiethen. 20380
Näheres in der Expedition.

Zwei **Parterre-Zimmer,** zu Comptoir geeignet, in der Nähe des Hafens zu vermiethen. 18562
Näheres S 1, 2/3, im Laden.

Eine kleine Wohnung, Zimmer und Küche mit Keller zu verm. Näheres in d. Exped. 20057

Ringstr. hochpart. mit Gärtchen, 6 Zim. u. Zugeh. zwei großen Comptoirräumen, zusammen od. getrennt z. v. 21089
Näh. **G 8, 29, Eg. Peter.**

Eine **Parterrewohnung** ist ganz oder getheilt, 3 Zimmer, Küche und Zubehör für Kostgeberei geeignet sof. zu verm.
Näh. Schwetzingerstraße 79c 2. Stock. 21616

Kleine **Wohnungen,** je 2 Zimmer, zu vermiethen. Näh. im Laden **Traiteurstr. 8—12,** Schwetzingerstraße rechts. 7611

Kleine **Wohnungen,** je 2 Zimmer zum Preis von 9—14 Mark monatlich zu vermiethen. Näheres im Laden, **Traiteurstraße 8—12** Schwetzingerstr. rechts. 12893

Zufahrtstraße eine elegante Wohnung von 5 b 8 Zimmern Zugeh. sogl. od. später z. v. 20229
Näh. **G 8, 29** bei Eg. Peter.

Rheinstraße ein 2. St. 8 große Zim. neu elegant sogl. od. später zu vermiethen 20230
Näh. **G 8, 29.**

Traiteurstraße 8 bis 10 Schwetzingerstraße, rechts, 2 Wohnungen, sogleich beziehbar zu vermiethen. 20012

Schwetzingerstr. 20 Hth., 2 Zimmer zu verm. 20944

Schwetzingerstr. 83 ist der 2. St. mit 3 Zim., Küche, und Zubeh. per sof. z. v. 20998
Näh. L 16, 6, 2. St.

Schwetzingerstraße Nr. 85 mehrere Wohnungen z. v. 21237

Friedrichsfelderstr. „St. Frankfurt", 2. Stock, 1 einzeln. Zimmer zu verm. 20905

Möbl. Zimmer

A 2, 4 1 Treppe hoch, 2 schön möbl. Zim. (Wohn- u. Schlafzimmer) in der Nähe des Theaters, nach der Straße, sogl. an 1 feinen Herrn oder Dame zu v. 21199

A 3, 7|1 Part. 1 gut möbl. 2 Zim. z. v. 20199

B 4, 14 4. St., möbl. Z. zu verm. 20221

B 6, 18 3. Stock, möbl. Zim. mit Pension zu vermiethen. 20919

C 4, 17 3. Tr. 1 möblirtes Zimmer auf die Straße geh. 15 Mk. z. v. 19934

C 4, 20|21 Schillerhalle, 3. St. rechts, schön möblirtes Zimmer mit od. ohne Pension zu verm. 20111

C 8, 10|2 4. St. 1 möbl. 2 Zimmer zu vermiethen. 21606

D 1, 13 1 kl. möbl. Zim. zu M. 10 sofort zu vermiethen. 20659

D 3, 11|1 3. St., 1 gut 2 möbl. Zim. an 1 oder 2 anständ. Herren bis 1. Januar zu v. 21450

D 4, 9|10 4. St., 1 möbl. Zimmer an 1 oder 2 Herren billig zu v. 20043

D 4, 16 3 Stock, 1 sehr schön möbl. Zim. sofort zu verm. 20653

D 5, 5 ein schön möblirtes Zimmer mit Kost zu vermiethen. 20120

D 8, 2 Ringstr., 1 schön möbl. Parterrezim. zu vermiethen. 20788

D 8, 3 3 Treppen hoch, möbl. Zimmer zu vermiethen. 21595

F 5, 8 3. St. ein schönes Zimmer a. d. Str. an einen Herrn z. v. 21299

F 7, 11 3. St., 1 f. möbl Zim. für 2 Hrn. (Israel.) m. Pension z. v. 20386

Ringstraße F 7, 24 schön möbl. Part.-Zim. a. 1 anst. Herrn z. vm. 2160

G 3, 11 2. Stock, Hths., 1 einf. möbl. Z. billig zu vermiethen. 20490

G 5, 5 1 schön möbl. Part.-Zim. bill. z. v. 20938

G 5, 7 part., 2 gut möbl. Zimmer an 2 Herren mit od. ohne Pens. sof. zu v. 20527

G 7, 5 4. St., 1 einf. möbl. Zim. p. Mon. 8 M. zu vermiethen. 21008

G 7, 5 4 St., 1 möbl. Z. mit oder ohne Kost zu vermiethen. 20958

G 7, 17 3. St., 2 sch. möbl. Zim. an 1 Herrn per sof. zu verm. 21029

G 8, 23b 3. Stock, ein schön möbl. Zimmer auf die Straße gehend, an solide Herrn mit oder ohne Pension zu vermiethen. 19980

G 8, 24b 2. St., 1 schön möbl. Zim., n. d. Str. g., zu verm. 21655

H 1, 11 3. St. Hth., möbl. Zimmer sogleich zu vermiethen. 20541

H 2, 4 1 hübsch möbl. Zim. sogleich z. v. 20994

H 2, 6 2. St. 1 schön möbl. Zim. z. v. 18124

H 4, 25 ein gut möbl. Zim. an 1 oder 2 Herrn zu verm. 21122

H 7, 9|2 2. St., 1 Zimmer und Küche an ruhige Leute z. v. 19936

H 7, 9|4 1 f. möbl. Zim. z. v. 19935

H 7, 11b Hth., bis 1. Jan. 1 schön möbl. Part.-Zim. billig z. v. 20931

H 7, 12 Part., ein schön möblirt. Zimmer sofort zu verm. Näheres Hinterhaus, 2. Stock. 20274

H 9, 25 3 Stiegen hoch, g. möbl. Zim zu vermiethen. 21059

H 9, 26 2. Stock, auf die Straße, 2 möbl. Zimmer sofort zu v. 20787

J 2, 14 3. St. 1 schön möbl. Zim. sof. zu verm. 20401

J 5, 6 3. St., 1 möbl. Z. sofort zu v. 20064

J 5, 7 2. St. Hinterh. einf. möbl. Zimmer an 1 anständ. jg. Mann z. v. 21286

J 7, 15 Ringstr. 1 Stiege hübsch möbl. Zim. auf 1. Januar, event. früher zu vermiethen. 2105

J 7, 22 möbl. Zimmer auf die Str. geh. an 2 anständige junge Leute zu verm. Näh. im Laden 21110

J 7, 26 2. St. 1 schönes Zimmer mit 2 Betten zu verm. 21475

K 1, 16 Neubau 3. Stock, 1 gut möblirtes Zimmer sogleich zu verm. 20506

K 2, 6 1 einf. möbl Zim. zu verm. 21123

K 3, 7 part., 1 kl. möbl. leicht heizb. Zim. mit od. ohne Kost z. v. 20943

K 4, 7|2 b Ringstraße, 1 großes möbl Parterre-Zimmer an 2 Herren zu vermiethen. 21119

L 4, 8 1 schön möbl. Zim. zu verm. 19999

L 4, 12 2. St., möbl. Z. zu verm. 20935

L 6, 6 2. St., 1 einf. möbl. Zim. z. v. 20523

L 6, 8 1 schön möbl. Zimmer zu vermiethen. Näheres im 3. Stock. 20128

L 6, 14 1. Stock, 1 möbl. Zim. auf d. Str. g., an 1 sol. Arb. zu v. 20781

L 14, 4 Baumschulgärten 2. St. hochf. möbl. Zimmer sof. zu verm. 20580

M 2, 18 3. St., 6 Zim., Küche nebst Zubehör. Gas- und Wasserleitung bis Anfang März z. v. 21599

M 3, 4 3. St., 1 einf. möbl. Zimmer, auf d. Str. gehend, sofort zu verm. 20565

N 2, 11 2. St., 1 g. möbl. Zim. auf die Str. geh. sof. zu verm. 20960

N 3, 17 1 Treppe hoch gut möbl. u. einfach möbl. Zimmer m. od. ohne Pension sofort zu vermiethen. 21211

N 4, 12, hübsch möblirtes Zimmer sofort zu vermiethen. 20031

O 4, 11 parterre, 1 schön möblirtes Zimmer auf den Hof geh. z. v. 20689

P 2, 2 1 möbl. Zimmer zu verm. 21111

P 5, 4 2. St. 1 kl. möbl. Zim. an 1 Herrn sof. z. verm. 21157

P 6, 7 schön möbl. Zimmer, mit oder ohne Clavierbenützung, für 1 oder 2 Herren zu vermiethen. 20242

P 6, 16 part., ein möbl Zimmer sof. zu vermiethen. 21463

Q 5, 22 parterre, 1 einf. möbl. Zimmer zu vermiethen. 21594

S 1, 4 3. St., 1 möblirtes Zimmer mit 2 Betten zu vermiethen. 19[illegible]

S 2, 16 3. Stock, 1 möbl. Zimmer, auf die Straße g., an 1 oder 2 Herren zu vermiethen. 20525

S 3, 2|2 2. St. fein möbl. 2 Zimmer, auf die Str. geh. mit Kaffee 20 M. 20866

S 4, 15 3. St., ein schön möblirt. Zimmer sofort zu vermiethen. 21560

S 4, 21 3. St. 1 heizb. einf. möbl. Zim. zu vermiethen. 20949

S 4, 21 1 einf. möbl. Part. Zimmer sofort zu vermiethen. 20545

T 3, 12 gut möbl. Zimmer bill. z. v. 20495

T 5, 9 1 möbl. Part.-Zim. zu verm. 20680

T 5, 14 1 gut möblirtes Zimmer an einen Herrn sof. zu vermiethen. Näheres parterre. 21319

U 1, 9 2 Stieg. h., 1 sch. möbl. Zim. m. sch. Aussicht zu vermiethen. 2052

U 6, 1a 3 Stiegen hoch 1 gut möbl. Zim. mit 1 oder 2 Betten bis 12. Dezember zu verm. 20993

Ein gut **möbl. Zimmer,** auf die Straße gehend, zu vermiethen Preis 12 M. Näheres H 4, 29. Schuhladen. 20129

Zwei **schön möbl. Zimmer,** auf die Straße, in der Nähe der Dragonerkaserne an einen Herrn zu verm. Näh. i. Verl. 21526

Tattersallstraße 1, 2. St., in d. Nähe des Bahnhofs u. d. neuen Post, 1 schön möbl. Zim. preiswürdig zu v. 21[illegible]

(Schlafstellen.)

C 4, 14 1 Schlafst. sof. beziehbar z. v. 20527

E 5, 14 3. St., g. Schlafstelle s. z. v. 20895

F 4, 18 3. Stock, Schlafstelle z. v. 21327

F 5, 19 4. St. Schlafst. zu verm. 20088

F 5, 20 4. St., 1 gute Schlafstelle a. d. Straße gehend zu verm. 202[illegible]6

F 6, 8 4. St., Schlafst. sof. zu verm. 21307

G 5, 17|3 3. St., 1 reinl. 4 heizb. Schlafst. zu verm. Auf Verlangen mit Kost. 21559

G 5, 21 Schlafstelle z. vermiethen. 21297

G 6, 11 2. St., 2 Schlafstellen z. v. 20983

H 3, 8a 1 bessere Schlafstelle, heizbar, sofort zu vermiethen. 20656

H 3, 10 gute Schlafstelle mit Kost. 19685

H 3, 15 Schlafstelle z. v. 21518

H 5, 8 gute Schlafstelle mit Kost. 20651

J 1, 17 2. St. links, gute reinliche Schlafst. auf die Straße gehend sogleich zu vermiethen. 21697

J 7, 19|2 2 Stock, gute 2 Schlafstelle zu vermiethen. 20540

K 3, 17 2. St., Schlafst. zu verm. 21106

P 1, 7 ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmer, Alkov, Küche und Zubehör per Januar z. v. 20589

P 2, 11 3. St., 1 schöne Schlafstelle sofort zu vermiethen. 20580

P 6, 6 part., heizb. Schlafstellen zu v. 20790

Q 5, 17 3. St., Hths., 2 Schlafst. z. v. 20629

R 3, 4 3 Stock, 1 schöne Schlafstelle auf die Straße gehend zu verm. 20156

R 5, 9 4. St., heizb. Schlafstelle zu v. 19495

S 2, 10 Schlafst. z. v. 21114

S 3, 2|2 2. Stock, bessere Schlafstelle mit Kost pro Woche 8 M. z. v. 20017

S 3, 11 Schlafstelle zu vermiethen. 21302

T 3, 7 parterre Schlafstelle zu verm. 20543

T 2, 7 2. St., Schlafstelle zu verm. 21294

U 1, 3 4. St., Schlafstelle für ein anständiges Mädchen. Näh. 4. St. 20871

Eine bessere **Schlafstelle** an 1 soliden Herrn sof. billig z. v. Näheres D 4, 2, 4. St. 21787

Kost und Logis

F 5, 5 4. Stock, Kost und Logis. 20922

H 4, 7 **Kost und Logis.** 14186

J 3, 35 3. St., 1 Schlafst. an solide Arbeiter zu vermiethen. 19929

K 4, 7 3. Stock, Kost und Logis z. v. 20070

N 4, 23 3. Stock, 3 bis 4 jg. Leute können guten bürgerlichen Mittag- und Abendtisch erhalten. 21733

N 7, 2 2. St. Kost u. Logis für jg. Leute 21097

S 2, 12 Schlafstelle m. Kost bei 19026
J. Hofmeister.

Z 4, 19 3. Stock 2 anständige Arbeiter in Kost und Logis gesucht. 20418

ZC 2, 20 3. Stock links können 2 jg. Leute Kost u. Logis erh. 20066

Pension
für junge Kaufleute
in guter Familie. Gelegenheit zur Ausbildung in den Sprachen. 18128
Näheres im Verlag.

Kost mit besserem **Logis** per Woche 7 M. Näheres in der Expedition. 20867

Guter bürgerlicher Mittag- & Abendtisch (privat) 19070
C 4, 20|21, III.
Schillerhalle.
Ebendaselbst schön möbl. Zimmer zu vermiethen.

MARCHIVUM

Die freundliche Aufnahme Seitens des verehrlichen hiesigen und auswärtigen Publikums, welche der

Internationale 1 und 3 M. Bazar

Mannheim **Breitestrasse F 1, 2 (Klaus)** von **A. Geiger,** Mannheim **Breitestrasse F 1, 2**

gefunden, gibt demselben das beste Zeugniss, dem Bedürfniss der Neuzeit entsprochen zu haben. Der verehrliche Käufer findet in geschmackvoll ausgestatteten Räumen in 2 gesonderten Abtheilungen Bedarf- und Luxusartikel der

Galanterie-, Portefeuille-, Bijouterie-, Spielwaaren- und Puppen-Branche

zu festen Preisen à Eine und Drei Mark per Stück

in überraschender Fülle, welche sich auch besonders für Geschenke und Verloosungen eignen.

Um bei dem schon jetzt sehr frequenten Besuch des Bazars jeden werthen Käufer nach Wunsch bedienen zu können, wird höflichst gebeten, Einkäufe für das Weihnachtsfest schon jetzt vornehmen zu wollen und empfiehlt sich ferner bestens 21369

Mannheim. **Breitestrasse 1, 2** (Klaus) **Der Interationale Bazar A. Geiger,** Mannheim. **Breitestrasse F 1, 2** (Klaus).

NB. Für Titl. Vereine u. Gesellschaften mache ich auf mein **reichhaltiges Lager** besonders aufmerksam, u. gewähre ich bei grösseren Einkäufen einen **besonderen Rabatt.**

F2,5 R. Jacoby F2,5

gegenüber der Pfarrkirche.

Empfehle für 21258

Weihnachts-Geschenke

in großer Auswahl:

Kragen, Manschetten
Cravatten, Hosenträger
Woll. Westen 1,50, 2,50, 3,50, 5 M.
Hemden, weiß und farbig
Normal-Hemden
Wollene Jacken
Socken 20, 40, 50, 100 Pfg.
Unterhosen 70 Pfg., 1, 2, 3 M.
Seidene Knüpftücher 30, 40, 80 Pfg.
etc. etc.

Corsetten, Schürzen
Tricot-Taillen, beste Qual., 2,50, 3, 5 M.
Plüsch-Kragen
Wollene Kragen
Kopf-Hüllen
50, 90, 1,25, 2,50 M. bis zu den feinsten
Caputzen, Umschlagtücher
Frauenstrümpfe 30, 40, 50 Pfg. etc.
Wollene Schälchen
10, 15, 20 Pfg. etc.

Musse | für Kinder 35, 60 Pfg. | Pelz 1,50, 2,25, 3, 4 M.

Gelegenheitskauf:
300 Stück Kinder-Kleidchen
statt 4 nur **2,50** M.

Glacé-Handschuhe

schwarz und farbig, zu außergewöhnlich billigen Preisen.

Grosser Ausverkauf.

Um auch dieses Mal meiner werthen Kundschaft entgegen zu kommen und wegen

Beschränkung der Weihnachtsmesse

werde ich während der Dauer derselben einen **reellen Ausverkauf** mit meinem **wohlassortirten Lager** in

Küchengeräthen aller Art
Litera E 1, 8 (zum Rodensteiner)

halten. Der Vorrath besteht in

Küchengeräthen, Eßbestecken, Britanniawaaren.

Besonders mache auf eine große Auswahl

Emailgeschirre und Bettflaschen

aufmerksam. Zugleich empfehle ich meine

Grosse Weihnachtsausstellung in Puppengeschirren

in **Blech-, Kupfer-, Zinn-, Messing-** und **Emailgeschirren.**

Complette Speise-, Kaffee-, Theeservice und **Puppenwasch-Garnituren, Eßbestecke** und **Britanniawaaren.**

Kochheerdchen von den billigsten bis zu den feinsten.

Indem ich mich bestens empfohlen halte, sichere ich meinen werthen Abnehmern, wie bekannt, bei nur guten Qualitäten, die billigsten Preise zu. 21549

Mit Hochachtung

Heinrich Pfirsching II.
E 1, 8 zum Rodensteiner
und zur Messe erste Reihe nächst den Planken.

Zu Weihnachten.

Wie alljährlich habe ich eine **Parthie älterer Kleiderstoffe** einem

Ausverkauf

ausgesetzt und empfehle solche **bedeutend unter dem seitherigen Preise** zur gefl. Abnahme.

Hochachtend

J. Gross,
am Marktplatz.

21045

Louise Gentil-de Nesle
A 3, 6 Schillerpl. **Modes** Schillerpl. **A 3, 6**

Ausverkauf

sämmtlicher vorräthigen **garnirten Damenhüte** zu Selbstkostenpreisen. 20436

P 6, 2 Heinrich Kessler, P 6, 2

empfiehlt zu **Weihnachtsgeschenken** sein bekanntes

Musikinstrumenten-Lager

bestehend in:

Violinen, Violas, Cello, Violin-Kasten, Bögen und alle Sorten deutscher und ital. **Saiten, Notenpulte, Zithern, Guitarren, Zieh- u. Mundharmonika, Trommeln,** sowie **Kinderinstrumente** jeder Art.

Große Auswahl von

Symphonium, Manopan, Schweizer-Spielwerke 21177

in allen Größen zu den billigsten Preisen.

P 6, 2. H. Kessler. P 6, 2.

Havelocks

in allen Größen, 21291

Reinwollener Loden à Mk. 25,
Prima Qualität à Mk. 30,

Gebrüder Labandter
P 1, 1 Planken P 1, 1
im Zutt'schen Hause.

Prima junges Hammelfleisch

von heute an **40 Pfg.** 21702

Q 2,20. Friedr. Fiedler. Q 2,20.

Zu Weihnachtsgeschenken

empfehle ich in großer Auswahl:

Tisch- und Theegedecke aller Art,
Handtücher-Gebild,
Taschentücher in jeder Preislage,
Herrenkragen, Manschetten,
Halsbinden,
Normal-Unterkleider (ächt Syst. Prof. Dr. Jäger).
Wollene Bett-Teppiche, Steppdecken,
Altdeutsche Schürzen 21506
2c. 2c.

C 1, 7 C. Speck C 1, 7

nächst dem Kaufhause.

J. J. Quilling, D 1, 2.

Große Weihnachts-Ausstellung sämmtlicher Neuheiten. 15320

Fortsetzung des Ausverkaufs.

Ich habe noch einen großen Vorrath in **Regulir-, Steinkohlen- und Casernenöfen,** sowie **Regulirherde,** welche ich zu sehr billigen Preisen abgebe. 19735

J 7, 7c. Aron Fuld. J 7. 7c.

H 3, 20. H. Hofmann H 3, 20.

empfiehlt sein **reichhaltiges Lager** in 20551

Taschenuhren in Gold und Silber,

Regulateure, Wecker, Zieh-Harmonika, Musik-Dosen, Musik-Album. Cylinderuhren von 10 M. an, **Remontoirs** von 12 M. an, **Regulateure mit Schlagwerk** von 12 M. an, **Wecker** von 6 M. an. **Zieh-Harmonika** in allen Größen, von 6 M. an bis zu den feinsten Sorten.

Echte **Knittlinger Mund-Harmonika.**

H 3, 20. H. Hofmann. H 3, 20.

Bodenanstriche.

Spirituslacke, Bernsteinlack, Oelfarben, Bodenoel, Parket-Wichse, Pinsel 2c. in bester Qualitä bei

Jos. Samsreither,

110741 Specialist in Farbwaaren, P 4, 12, Strohmarkt.